



„Schau“ mich an

Ziel: auf ein Hand- (z.B. Hand auf Kopfhöhe) bzw. Hörzeichen soll der Hund seinen Menschen anschauen und den Blick auch halten, wenn Verlockungen auftauchen.

Trainingsschritte:

Schritt 1: Training des Handzeichens

Zuerst lernt der Hund das Verhalten und das Handzeichen mit Hilfe von Futter in der Hand kennen. Dazu nehmen Sie sich eine beliebte Belohnung in die Hand und lassen den Hund an dieser Hand schnuppern. Danach ballen Sie diese Hand zur Faust und halten sie auf Höhe Ihres Gesichtes. Folgt der Hund mit seinem Blick ohne anzuspringen, loben/ klicken Sie ihn und geben ihm das Futter aus der Hand. Wiederholen Sie diese Übung ca. 5-10 mal pro Trainingseinheit mehrfach täglich.

Schritt 2: Zeitdauer ausdehnen

Die Zeit zwischen Hochgucken und Loben/ Klicken wird nun langsam gesteigert, wenn Sie ohne Ablenkung üben. Zählen Sie hierzu im Stillen ab dem Moment des Hochschauens zwischen 2 und 10 sec. mit. Nur wenn er nicht wegschaut, loben und belohnen Sie Ihren Hund. Beobachten Sie Ihren Hund genau und loben ihn, kurz bevor er wegschauen würde.

Schritt 3: Training des Hörzeichens

Nun lernt der Hund das Hörzeichen kennen, indem Sie z.B. „Schau“ sagen. Zu Beginn wiederholen Sie 2-3 mal die Übung aus Schritt 1. Dann sagen Sie das neue Hörzeichen z.B. „Schau“ kurz bevor Sie die Leckerlihand auf Höhe Ihres Gesichts halten. Nun wird wie gewohnt gelobt und belohnt.

Schritt 4: Handzeichen abbauen

Das Handzeichen wird abgebaut, indem Sie beide Hände (eine mit Leckerli gefüllt) hinter Ihrem Rücken verstecken. Sobald der Hund Ihnen in das Gesicht schaut, wird er gelobt/ geklickt und belohnt. Macht er das zuverlässig, sagen Sie „Schau“ sobald der Hund Blickkontakt aufnimmt. Lob/ Click und Belohnung gibt es dann nach 1-5 sec. Verzögerung.

Schritt 5: Wegschauen von den Händen

Beide Hände werden mit Leckerli gefüllt und als Verlockung eingesetzt, so dass der Hund erst über den Blickkontakt daran kommt. Zuerst halten Sie die Hände seitlich ausgestreckt vom Körper weg. Sobald der Blick Ihr Gesicht streift, loben und belohnen Sie. Danach wird wieder eine Zeitverzögerung eingebaut, so dass der Hund 1-5 sec. schauen muss, bevor er gelobt wird und die Belohnung aus den Verlocker-Händen bekommt. Dabei sagen Sie das Hörzeichen „Schau“, sobald der Hund den Blickkontakt sucht.

Schritt 6: Wegschauen vom vorgehaltenen Futter

Statt die Hände seitlich wegzustrecken, halten Sie die Hände mit Leckerli vor die Hundenase (bei großen Hunden auf Hüfthöhe oder bei kleinen Hunden im Sitzen zwischen den Knien) und üben dies wie in Schritt 5.

Schritt 7: Wegschauen vom Futter am Boden

Legen Sie ein Leckerli auf den Boden und hindern Sie ihren Hund daran es aufzunehmen (kurze Leine in der Hand) und sagen Sie „Schau“. Sobald Ihr Hund hochguckt, loben / klicken Sie ihn und erlauben ihm das Leckerli aufzunehmen.

Wenn die Übung nicht klappt:

Der Hund schaut zu früh weg und kann sich nicht über mehrere Sekunden konzentrieren?

Trainieren Sie die Übung unter geringerer Ablenkung, vielleicht erstmal zu Hause und verwenden Sie besonders hochwertige Leckerli.

Achten Sie darauf, dass der Hund dabei nicht von der Sonne geblendet wird oder Regen in die Augen bekommt.

Hilfreich ist eine freundliche Körpersprache, indem Sie beispielsweise darauf achten, sich nicht über den Hund beugen.